



Prof. Dr. Wilhelm Windisch

Vortragstitel bei Infotreff Milch:

„Können wir auf Nutztiere verzichten?“

Zur Person:

- 1979 – 1985 Studium der Agrarwissenschaften an der TUM, Abschluss Diplom-Agraringenieur
- 1985 – 2002 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Ernährungsphysiologie, TUM
- währenddessen Promotion (1988) und Habilitation (1995) zum Dr. agr. habil., (Tierernährung und Leistungsphysiologie)
- 2002 – 2010 Ordinarius für Tierernährung an der BOKU Universität Wien
- 2007–2009 Leiter des Departments für Lebensmittelwissenschaften, BOKU Universität Wien
- Seit 2010 Ordinarius (W3) für Tierernährung an der TUM
- 2013 – 2017 Direktor des Zentralinstituts Hans Eisenmann-Zentrum für Agrarwissenschaften der TUM
- 2022 Beendigung des aktiven Dienstes im Rahmen der Altersteilzeit, Schließung des Lehrstuhls

Prof. Dr. Windisch nimmt zahlreiche Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien wahr und hat bislang an Auszeichnungen und Ehrungen erhalten:

H. Wilhelm Schaumann-Preis 1991 | Dr. Heinrich-Baur-Förderpreis 1994 | Henneberg-Lehmann-Förderpreis 1996 | DVT Award 2021 | Bayerischer Löwe des Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 2022 | Max-Eyth-Gedenkmünze der DLG in Silber 2023

Aktuelle Schwerpunkte in der Forschung:

- Nutztierfütterung in der agrarischen Kreislaufwirtschaft
- Stoffwechsel essenzieller Spurenelemente (Zn, Fe, Cu): Bioverfügbarkeit, homöostatische Regulation
- Effekte von Futterzusatzstoffen und antinutritiven Futterkomponenten auf die Funktionalität des Verdauungstrakts